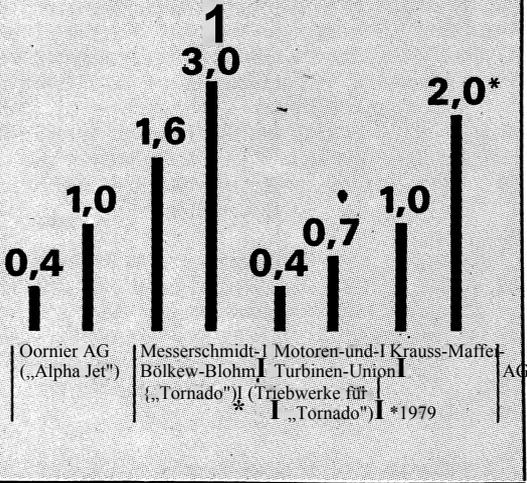


## Rüstungsproduktion - Profitquelle der Monopole

(Umsatz in Mrd. DM)

1976 1980 1976 1980 1976 1980 1976 1980



Entnommen dem Anschauungsmaterial des Verlages für Agitations- und Anschauungsmittel zum Parteijahr.

In unserer Arbeit zeigt sich immer wieder, daß die Argumentationskraft der Genossen auch von ihrer Fähigkeit bestimmt wird, das Wesen der einzelnen Erscheinungen bloßzulegen, sie in bestimmte Zusammenhänge zu stellen, sie zu verallgemeinern. Dieses Anliegen wird auch durch Aufträge zum eigenständigen Erarbeiten schriftlicher Argumentationen wirksam unterstützt.

Im Hinblick auf das „Offenhalten der deutschen Frage“ bedeutete das für die Seminarlehrer, die Genossen anzuregen, mit dieser einzelnen These ein charakteristisches Merkmal des Imperialismus bloßzulegen und zu zeigen: Der Imperialismus braucht die Demagogie, um sein reaktionäres, aggressives Wesen, um die räuberischen Absichten seines Macht- und Profitstrebens zu verhüllen. Für seine wahren Ziele könnte er weder die Mehrheit der Bevölkerung im eigenen Land noch die Völker anderer Staaten gewinnen, weil sie im krassen Widerspruch zu deren Lebensinteressen stehen.

Sein wahres Ziel, so wurde herausgearbeitet, die bestehenden Grenzen zu revidieren und verlorene Positionen auch mit Mitteln der Gewalt zurückzuerobern, den Sozialismus zu liquidieren, kann er gegenwärtig nicht offen verkünden. Also muß er die Meinung manipulieren.

Ein dabei diskutierter Gesichtspunkt betraf das veränderte Kräfteverhältnis in der Welt, das auch die BRD zwang, ihre Unterschrift unter die Schlußakte von Helsinki zu setzen und damit so grundlegende Prinzipien des Völkerrechts wie Souveränität, Gleichberechtigung, Nichteinmischung, Recht auf Selbstbestimmung und Unverletzbarkeit bestehender Grenzen anzuerkennen.

Bei solchen Diskussionen ist es immer wieder angebracht, Schlußfolgerungen für den anti-imperialistischen Kampf zu ziehen, auch für das eigene, vorbildliche Verhalten, auch für die eigene Bereitschaft, die Lügen des Klassenfeindes stets und überall mit der Wahrheit unserer marxistisch-leninistischen Weltanschauung, mit den Realitäten unseres sozialistischen Lebens wirksam zu widerlegen.

Arnd Ludwig  
Leiter der Kreisschule Marxismus-Leninismus  
der Kreisleitung Parchim der SED

## Leserbriefe

### Jeder nimmt Verantwortung wahr

Gegenwärtig wird in unserer Grundorganisation im VEB Kombinat Glasseide Oschatz die 12. Tagung des ZK der SED ausgewertet. Dabei stellen sich unsere Mitglieder und Kandidaten auf eine umfassende und konkrete Vorbereitung des X. Parteitag ein. Ausdruck findet dies u. a. in der konsequenten und verantwortungsbewußten Umsetzung der Beschlüsse der Tagungen des ZK der SED und des IX. Parteitages. Wir beraten, wie die im Statut unserer Partei festgelegten

Pflichten erfüllt und Rechte wahrgenommen werden. Die gesellschaftliche Aktivität bei der Durchführung der Beschlüsse, Prinzipienfestigkeit und selbstlose Einsatzbereitschaft, vorbildliches und bescheidenes Auftreten soll bei allen Genossen noch stärker ausgeprägt werden. Von den politisch-moralischen Eigenschaften jedes Genossen, von seinem Kämpfertum und Vorbild hängt entscheidend ab, wie erfolgreich die Aufgaben gemeistert und die Beschlüsse erfüllt werden.

Deshalb schätzen wir kontinuierlich die Aktivität, das Handeln und die Vorbild Wirkung jedes Genossen ein. Für uns ist die Erziehung der Genossen auf der Grundlage des Parteistatus wesentlicher Inhalt der Leitungssitzungen, der Mitglieder- und Parteiversammlungen, der Arbeit der Parteigruppen und anderer Zusammenkünfte. Besondere Beachtung gilt den jungen Genossen in der FD J und in den Jugendbrigaden. Die Erziehung im und durch das Kollektiv ist dabei entscheidend für die Ausprägung von Eigenschaften, die den Genossen auszeichnen. Als wichtigstes Kriterium der Reife und